

Flaggenaktion "Nuclear Weapons are BANNED" „Atomwaffen sind VERBOTEN“



ICAN Deutschland produzierte 1200 Flaggen mit dem Motto „Nuclear weapons ARE BANNED“ mit dem ICAN-Logo, wie im Bild links zu sehen. Die Flaggen sind 80 x 150 cm groß mit Hohlsteg links und können aus dem Fenster oder Balkon gehängt oder gehisst werden.

Unsere Idee: am 22.1., dem Tag des Inkrafttretens des Atomwaffen-Verbotsvertrags werden europaweit an städtischen Gebäuden, Rathäusern, Kirchen, Wahlkreisbüros, den Büros von Partnerorganisationen oder aus den Fenstern von Aktivist*innen Flaggen gezeigt, damit deutlich wird:

Atomwaffen sind ab sofort verboten!

Wichtig: Bitte noch ein Bild von sich und der Flagge machen! Damit man auch andernorts mitkriegen kann,

wieviel Flaggen hängen, wie phantasie reich diese aufgehängt sind usw.

Dies Bild sollte dann mit dem **Hashtag #nuclearban** in den Sozialen Medien gepostet werden, dann wird unsere Message verbreitet.

Wer sich nicht so gut mit den sozialen Medien auskennt, kann die Bilddatei auch direkt an ICAN-Deutschland schicken: Mailadresse: volunteer@ican.berlin
Und wenn ihr die Bilder auch an friedensmuseum@fen-net.de schickt, danke!

Falls ihr trotz der Freude über das Inkrafttreten dieses Vertrags noch nicht so recht wisst, wie der Vertrag funktioniert, dann empfehle ich folgende

Online-Veranstaltung

Freitag 29. Januar 19:00

Der Atomwaffenverbotsvertrag: Was steht drin und wie wird er wirksam?

Am 22. Januar 2021 tritt er in Kraft, der Atomwaffenverbotsvertrag (AVV).

Das Friedensmuseum - offizieller Partner von ICAN - widmet diesem Ereignis etliche Veranstaltungen, denn der Vertrag ist ein Meilenstein hin zu einer atomwaffenfreien Welt. Aber was steht wirklich drinnen in diesem Vertrag? Und wie soll er seine Wirksamkeit entfalten, nachdem alle Atommächte ihn bisher boykottieren? Welche EU-Staaten haben ihn bereits unterschrieben und was sind die Konsequenzen? (Wolfgang Nick)

Um allen die Teilnahme zu ermöglichen, streamen wir unsere Veranstaltungen auf **YouTube**, so dass keine Software installiert werden muss. Die Adresse ist auch einfach zu merken:

<https://www.youtube.com/user/Friedensmuseum>

Dann wünsche ich noch viel Erfolg bei Diskussionen mit Nachbarn usw...

Wolfgang